

Stichtag: 14.01.2019

3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

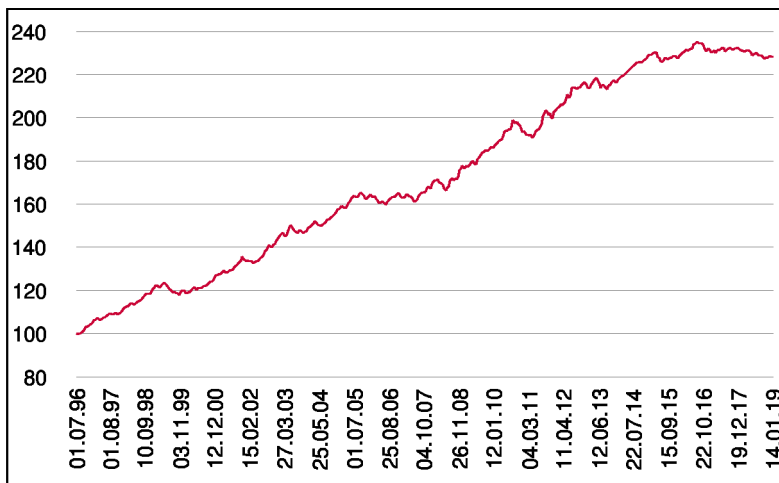
Rentenfonds

1 / 2

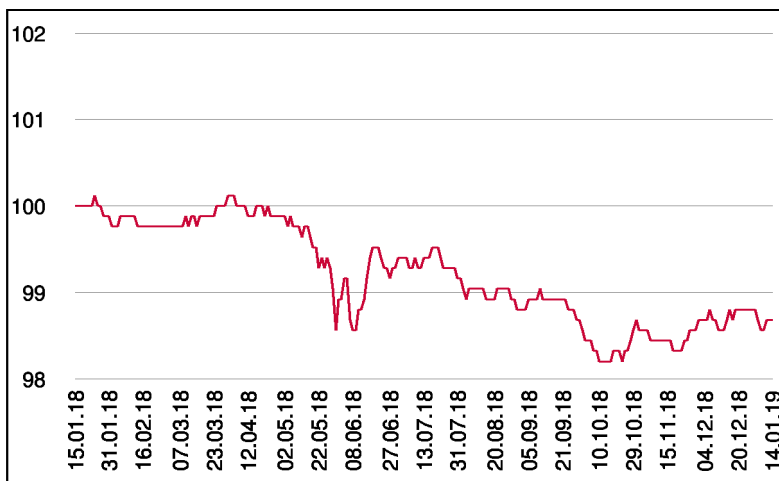
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Europa Bond-Mix investiert in Anleihen und geldmarktnahen Anlagen, wobei der Schwerpunkt der Investitionen auf Euroland-Anleihen gelegt wird. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen sowie Bank- und Unternehmensanleihen von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Laufzeiten investiert. Andere europäische Währungen (z.B. Pfund) können untergewichtet beigemischt werden.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000986344
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.1996
Rechnungsjahrende	15.09.
Depotbank	Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	921349

Ausschüttung

Ex-Tag	03.12.2018
Ausschüttung	0,0300 EUR
Zahlbartag	05.12.2018

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	8,18 EUR
Rücknahmepreis	8,18 EUR
Fondsvermögen in Mio	54,13 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	2,67
Ø Mod. Duration (%)	2,66
Ø Rendite (%)	0,38
Ø Kupon (%)	2,08
Ø Restlaufzeit (Jahre)	4,79

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,12%
1 Jahr	-1,32%
3 Jahre p.a.	0,07%
5 Jahre p.a.	1,02%
10 Jahre p.a.	2,51%
seit Fondsbeginn p.a.	3,73%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance		Typischerweise hohe Ertragschance				
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

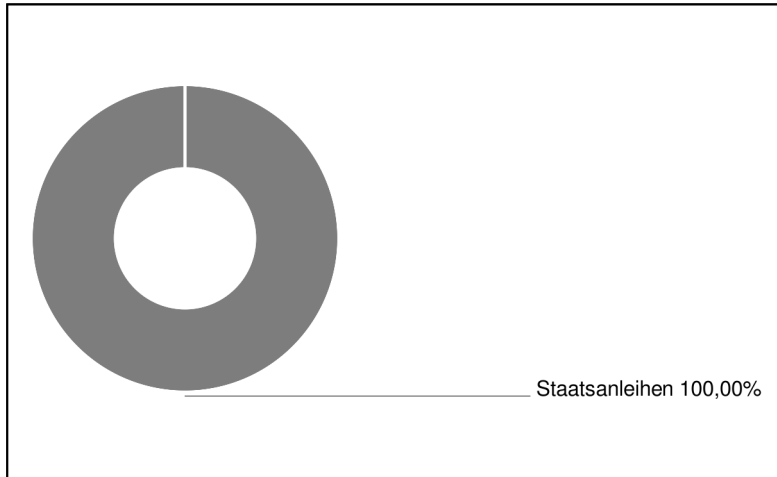
7 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

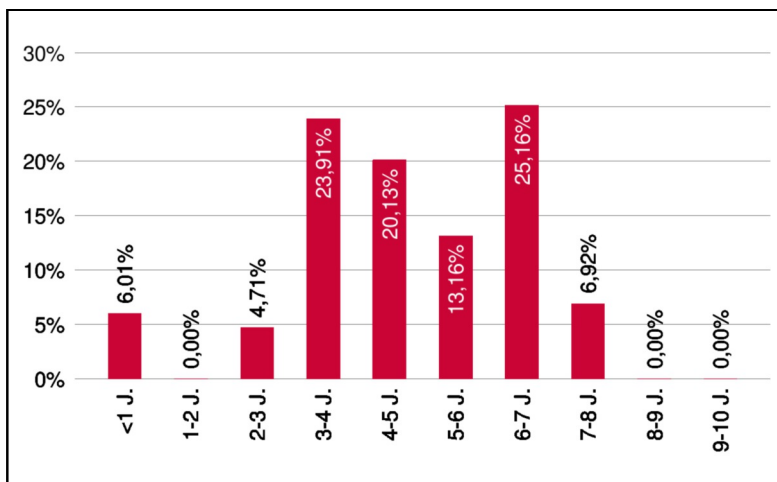
Rentenfonds

2 / 2

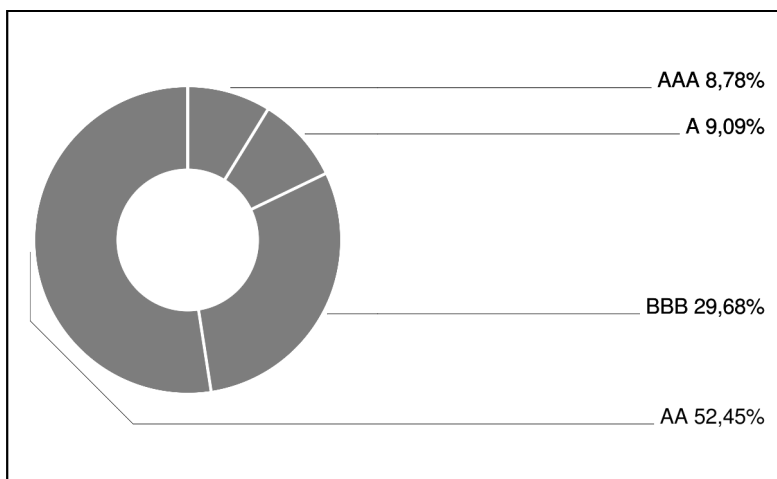
Anleihengewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Die ohnehin schon hohe Volatilität ist im Zuge der Börsenturbulenzen im Dezember nochmals angestiegen. Nach einem der schlechtesten Dezember in der bisherigen Geschichte beendeten die meisten Börsen das Jahr mit einem negativen Vorzeichen, viele sogar im zweistelligen Bereich. So beendete der österreichische Aktienindex das Jahr mit einem Minus von 19,72 %, der deutsche Leitindex schloss um 18,26 % tiefer. Zuletzt waren es vor allem von den USA ausgehende Ängste vor einer möglichen Rezession, welche die Börsen belasteten. Zusätzliche negative Themen wie der Government Shut-Down in den USA sowie Italien- und Brexit-Themen in Europa trugen zusätzlich zur negativen Stimmung bei.

Profitieren von diesen Turbulenzen konnten im Dezember die klassischen sicheren Häfen wie Gold und deutsche Staatsanleihen. Zwar ist Gold auf Jahressicht ebenfalls negativ, konnte jedoch seit dem Tiefpunkt im August um über 9% zulegen. Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe fiel im Dezember von 0,31 % auf 0,24 %. Im Fonds werden großkapitalisierte Titel aus den Hauptregionen Europa und Nordamerika bevorzugt. Das Hauptaugenmerk der Anleiheveranlagung liegt auf europäischen Staats- und Unternehmensanleihen.

per Januar 2019

Emittenten

Frankreich, Republik	17,05%
Österreich, Republik	16,47%
Italien, Republik	13,81%
Belgien, Königreich	13,61%
Spanien, Königreich	12,86%
Irland, Republik	8,17%
Niederlande, Königreich der	7,89%
EUREX Frankfurt AG	0,00%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.